

Reifen werden teurer

► Zum Beginn des neuen Jahres werden die Preise für Industriereifen bei Continental um zwei bis sieben Prozent steigen. Die in diesem Jahr stark angestiegenen Kosten für Rohstoffe und Energie machten die Preiserhöhung nach Angaben des Unternehmens unumgänglich. Die Preisstellung 2008, so Continental, habe Erhöhungen dieses Ausmaßes nicht kompensieren können.

Miag feiert Jubiläum

► Anfang Dezember blickt die Miag Fahrzeugbau GmbH auf ein erfolgreiches 25-jähriges Bestehen zurück. In dieser Zeit hat sich das Braunschweiger Unternehmen eine wichtige Marktposition bei explosionsgeschützten Flurförderzeugen erarbeiten können. Einen zweiten Produktbereich schuf Miag mit dem Omnidrive-Carrier-System (OCS), ein spezielles Rad- und elektronisches Antriebssystem, das universelle Bewegungsmöglichkeiten erlaubt. Hauptabnehmer explosionsgeschützter Fahrzeuge sind die chemische und pharmazeutische Industrie, aber auch Farbenfabriken und die Automobilindustrie. Für OCS-Geräte hat sich die Luftfahrtindustrie als besonderer Abnehmerkreis herausgebildet. Seit der Firmengründung existiert eine Mitarbeiterbeteiligung. Rund 45 Prozent des Stammkapitals liegt in den Händen der 90 Mitarbeiter.

Neue Leitung bei Rieck

► Klaus Loerzer übernimmt Kontrakt-Logistik-Bereich



Strategien für weiteres

Wachstum: Klaus Loerzer leitet jetzt den Bereich Kontrakt-Logistik bei Rieck.

Foto: Rieck

PERSONALIE. Klaus Loerzer (47) hat im Oktober die Leitung des Geschäftsbereichs Rieck Projekt-Kontrakt-Logistik bei der Rieck-Logistik-Gruppe übernommen. Vom Standort Hamburg aus koordiniert er alle Kontrakt-Logistik-Aktivitäten der Rieck-Gruppe. Loerzer war bereits in leitenden Funktionen bei namhaften Logistik-Dienstleistern tätig. In den vergangenen elf Jahren lag sein Schwerpunkt auf Kontrakt-Logistik inklusive Warehousing. Rieck implementiert zurzeit ein Lager-Management-System, das an allen bestehenden und zukünftigen Kontrakt-Logistik-Standorten zum Einsatz kommen soll und die Abläufe noch transparenter, sicherer und schneller machen soll. Außerdem will das Unternehmen die Lager- und Logistik-Flächen im tschechischen Mikulov sowie in Rostock erweitern.

100 Systeme weltweit im Einsatz

SOFTWARE. Der Logistik-IT-Spezialist Logos feiert sein zehnjähriges Bestehen. Gemeinsam mit seinem 2003 gegründeten, amerikanischen Tochterunternehmen Logos Inc. betreut das Unternehmen aus dem hessischen Friedrichsdorf Kunden aus den Bereichen Chemie/Pharma, Logistik, Elektronik und Maschinenbau sowie der Automobilindustrie. Das Logos-System imotic ist heute nach Unternehmensangaben an über 100 Standorten weltweit im Einsatz. Neben BASF und Bayer vertraut auch Automobilhersteller Audi auf die Softwarelösungen von Logos. Der Henkel-Konzern hat damit die Verwaltung seiner US-Standorte optimiert und L'Oréal setzt imotic in seinem Deutschland-Lager ein.

Foto: Logos



Gefragtes System: Beim Solarzellenhersteller ersol optimiert das Logos-System imotic den Bestand.